

## Geschichte

<b>Beiträge zum Unterrichtsgespräch</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• strukturierte, zusammenhängende themen- und adressatenbezogene sprachliche Darstellung, die auf einem sicheren und korrekten Umgang mit Fachbegriffen basiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Darstellung ist im Wesentlichen verständlich und geordnet, weist jedoch fachsprachliche Unsicherheiten sowie Fehler auf und erfolgt nur in kurzen und einfachen Sätzen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• historische Fragestellungen werden vollständig inhaltlich erfasst, Kenntnisse werden korrekt wiedergeben und angewendet</li> <li>• Problemlösungen werden selbstständig entwickelt und reflektiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• historische Fragestellungen werden nur in Ansätzen erfasst, Kenntnisse lückenhaft bzw. fehlerhaft wiedergegeben und nur mit Hilfestellungen angewendet</li> <li>• Problemlösungen werden teilweise entwickelt</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein für die Gestaltung der eigenen Lernprozesse sowie der eigenen Lerngruppe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nur eingeschränkte Übernahme von Verantwortung für die Gestaltung von Lernprozessen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sichere und gut ausgeprägte Beherrschung fach- und aufgabenbezogener Materialauswertung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialauswertung folgt nur teilweise den erlernten Vorgehensweisen und bleibt daher oberflächlich und lückenhaft, erfasst aber die relevanten Grundaussagen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• hoher Grad an Quantität und Kontinuität des unterrichtlichen Engagements</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Quantität und Kontinuität des unterrichtlichen Engagements erfolgt unregelmäßig, entspricht im Ganzen aber noch den Anforderungen</li> </ul>
<b>Arbeitsheft/-mappe (nur Sek. I)</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitschriften der aus dem Unterricht resultierenden Beiträge und Ergebnisse sind sachlich korrekt sowie übersichtlich und vollständig dargestellt; alle aus dem Unterricht erwachsenen Materialien sind strukturiert abgeheftet</li> <li>• eigenständig verfasste Beiträge sind umfangreich, inhaltlich korrekt und unter Verwendung der Fachsprache sowie strukturiert dargestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mitschriften der aus dem Unterricht resultierenden Beiträge und Ergebnisse sind teilweise fehler- und lückenhaft sowie unübersichtlich dargestellt; die aus dem Unterricht erwachsenen Materialien sind zum Teil unstrukturiert und unvollständig abgeheftet</li> <li>• eigenständig verfasste Beiträge erfassen zwar die einzelnen Hauptaussagen, Zusammenhänge werden aber aufgrund von Unvollständigkeit, sachlicher Fehler oder unstrukturierter Vorgehensweise nicht deutlich; die Darstellung beschränkt sich auf einfache Sätze, Fachbegriffe werden unsicher oder z.T. fehlerhaft angewendet</li> </ul>
<b>Hausaufgaben (nur Sek. II)</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Hausaufgaben sind umfassend sowie inhaltlich korrekt dargestellt</li> <li>• in der Hausaufgabe werden historische Fachbegriffe sicher und differenziert verwendet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Hausaufgaben sind inhaltlich korrekt, jedoch in ihrer sachlichen Durchdringungstiefe zu knapp dargestellt</li> <li>• in der Hausaufgabe werden historische Fach-</li> </ul>

	begriffe fehlerhaft angewendet; die Formulierungen sind einfach gehalten
<b>Referate und Präsentationen</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• detaillierte und inhaltlich korrekte sowie strukturierte Darstellung des erarbeiteten Themas</li> <li>• logische Gliederung des Vortrages/der Präsentation</li> <li>• Beherrschung der Techniken des Referierens: <ul style="list-style-type: none"> <li>– adressatengerechte und medial aufbereitete Darstellung durch Erstellung von Gliederungsübersichten</li> <li>– angemessene Visualisierung wichtiger Inhalte</li> <li>– korrektes Zitieren</li> <li>– Erläuterung von Fachbegriffen bzw. der inhaltlichen Auseinandersetzung bzgl. von Rückfragen</li> </ul> </li> <li>• sichere Anwendung effizienter Arbeitstechniken zur Vorbereitung eines Referates</li> <li>• korrekte und sichere Verwendung der Fachsprache</li> <li>• zusammenhängender und flüssiger Vortragsstil</li> <li>• angemessene Berücksichtigung des Zeitfaktors beim Vortragen</li> <li>• inhaltlich korrekte und nachvollziehbare sowie formal angemessen strukturierte Darstellung der Referates in Form eines Merkblattes, einer Präsentation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• inhaltlich korrekte, jedoch in Teilen zu knappe und unstrukturierte Darstellung des erarbeiteten Themas</li> <li>• die Techniken des Referierens werden in Grundzügen beherrscht</li> <li>• Anwendung der Fachsprache erfolgt unter Verwendung einfacher Satzmuster und ist teilweise fehlerhaft</li> <li>• weitgehend zusammenhängender, jedoch stockender bzw. nicht freier Vortragsstil</li> <li>• die Darstellung des Referates/der Präsentation ist z.T. inhaltlich fehlerhaft, teilweise unverständlich und erfolgt unstrukturiert</li> </ul>
<b>Protokolle</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sichere Anwendung der erforderlichen Arbeitstechniken</li> <li>• klare und inhaltlich korrekte Zusammenfassung der im Unterricht erarbeiteten Ergebnisse, der Unterrichtsdiskussion, etc.</li> <li>• strukturierte und adressatenbezogene Niederschrift fachlicher Inhalte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die erforderlichen Arbeitstechniken sind zwar abrufbar, werden jedoch nicht effizient eingesetzt</li> <li>• inhaltlich korrekte, aber lückenhafte Zusammenfassung der im Unterricht erarbeiteten Ergebnisse, der Unterrichtsdiskussion, etc.</li> <li>• fachliche Inhalte werden nicht übersichtlich aufbereitet</li> </ul>
<b>schriftliche Übungen</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• das abgeprüfte Grundlagenwissen und die Methodenkenntnis werden in vollem Maße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das abgeprüfte Grundlagenwissen und die Methodenkenntnis weisen zwar Mängel auf,</li> </ul>

beherrscht und in angemessener Form darstellt	im Ganzen entsprechen sie aber noch den Anforderungen
---	---

## Kompetenzbereiche

<b>Sachkompetenz</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
Orientierungswissen	sichere und korrekte Einordnung kultureller Errungenschaften und historischer Ereignisse in ein zeitliches Orientierungsraster	unsichere und fehlerhafte Einordnung kultureller Errungenschaften und historischer Ereignisse in ein zeitliches Orientierungsraster
Fachsprache	sichere und korrekte Beherrschung historischer Fachbegriffe, um Sachverhalte themen- und adressatenbezogen sprachlich darzustellen	sprachliche Darstellung ist im Wesentlichen verständlich und geordnet, weist jedoch fachsprachliche Unsicherheiten sowie Fehler auf und erfolgt nur in einfachen Satzstrukturen
inhaltliche Kenntnisse historischer Sachverhalte	Wiedergabe und Anwendung fachlich differenzierten und sachlich richtigen Wissens der vermittelten Inhalte (sach- und themenbezogen)	Wiedergabe und Anwendung des vermittelten Wissens erfolgt undifferenziert und ist fehlerhaft, Basiskenntnisse sind jedoch erkennbar
vernetztes Denken und Transfer	Erkenntnisse aus unterschiedlichen Quellentexten werden verglichen und Verbindungen hergestellt; erlernte Inhalte werden mit bereits bekannte Epochen verglichen	Erkenntnisse aus unterschiedlichen Quellen werden nur ansatzweise verglichen und Verbindungen hergestellt; erlernte Inhalte werden nur in Ansätzen mit bereits bekannten Epochen verglichen
<b>Methodenkompetenz</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
Umgang mit Medien und Methoden (Texten, Karten, Bildern, Tabellen, Diagrammen, Filmen, usw.)	sichere Anwendung der jeweils erforderlichen Arbeitstechniken zur strukturierten Informationsgewinnung; Quellenarten werden sicher zugeordnet	die jeweils erforderlichen Arbeitstechniken sind abrufbar, werden jedoch nicht effizient und strukturiert eingesetzt; Quellenarten werden nur fehlerhaft zugeordnet
Anfertigung historischer Darstellungsmittel (Texte, Diagramme, Karten, Wirkungsgefüge, Cluster, Mind Map, usw.)	Informationen werden unter Anwendung der erforderlichen Arbeitstechniken inhaltlich korrekt, vollständig und übersicht-	Informationen werden aufgrund fehlerhafter Anwendung der erforderlichen Arbeitstechniken lückenhaft

	lich dargestellt; komplexe geographische Problemstellungen werden mithilfe graphischer Verfahren inhaltlich korrekt und strukturiert dargestellt und zusammengefasst	und unübersichtlich dargestellt historische Fragestellungen werden mit graphischen Verfahren nur unübersichtlich dargestellt und die Komplexität wird nicht vollständig erfasst
Verbalisierung von Darstellungen/Fachsprache	sichere und korrekte Beherrschung historischer Fachbegriffe, um Sachverhalte themen- und adressatenbezogen sprachlich darzustellen	sprachliche Darstellung ist im Wesentlichen verständlich und geordnet, weist jedoch fachsprachliche Unsicherheiten sowie Fehler auf und erfolgt nur in simplen Sätzen
<b>Soziale Kompetenz</b>		
	gute Leistung	ausreichende Leistung
Selbständiges und kooperatives Lernen	hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein für die Gestaltung der eigenen Lernprozesse sowie der eigenen Lerngruppe	nur eingeschränkte Übernahme von Verantwortung für die Gestaltung von Lernprozessen
<b>Urteils- und Handlungskompetenz</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
Fremdverstehen/Perspektivwechsel	Motive, Bedürfnisse und Interessen verschiedener Personen und Gruppen werden aus verschiedenen Perspektiven nachvollzogen	Motive, Bedürfnisse und Interessen verschiedener Personen und Gruppen werden nur einseitig nachvollzogen
Werte und Haltungen	Positionen werden auf der Grundlage erlernter historischer Kenntnisse im Rahmen von Rollenspielen oder Podiumsdiskussionen sachgerecht eingenommen und nachgestaltet	Positionen werden auf der Grundlage erlernter historischer Kenntnisse im Rahmen von Rollenspielen oder Podiumsdiskussionen nur ansatzweise sachgerecht eingenommen und nachgestaltet
Beurteilung fremder und eigener Wertvorstellungen	historische Fragestellungen werden aus unterschiedlichen Perspektiven hinterfragt und aus dem Kontext heraus begründet bewertet; eigene Urteile werden reflektiert und begründet und zeigen Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns auf	historische Fragestellungen werden nur einseitig hinterfragt und nur ansatzweise begründet bewertet; eigene Urteile werden nur oberflächlich begründet
Reflexion	eigene und gemeinsame Lernprozesse sowie Arbeitsmaterialien	eigene und gemeinsame Lernprozesse sowie Arbeits-

	lien werden angemessen reflektiert	materialien werden nur ansatzweise angemessen reflektiert
--	------------------------------------	---